IMT Nuremberg Archives

H – 2062

International Court of Justice

,Ri.Exhibit Nr. 31

A b s c h r i f t

aus Dokumente der Deutschen Politik Band 3 (S.53/54)

9. Antwort der Reichsregierung vom 14. Februar 1935 auf

Londoner Kommuniqué *)

H2062 - 0002

.....Die Deutsche Regierung begruesst den Geist vertrauensvoller Aussprache zwischen einzelnen Regierungen, der in den Mitteilungen der Koeniglich Britischen und der Franzoesischen Regierung zum Ausdruck kommt. Sie wird den ihr vorgelegten gesamten Komplex der in dem ersten Teil des Kommuniqués von London aufgeworfenen europäischen Fragen einer eingehenden Pruefung unterziehen. ..... Sie ist ueberzeugt, dass nur der in dem britisch-franzoesischen Kommuniqé zum Ausdruck kommende Geist freier Vereinbarung zwischen souveraenen Staaten zu dauerhaften internationalen Regelungen auf dem Gebiet der Ruestungen fuehren kann.

Die deutsche Regierung begruesst den Vorschlag, die Sicherheit vor ploetzlichen Angriffen aus der Luft zu erhoehen durch eine baldmoeglichst abzuschliessende Konvention, die den unmittelbaren Einsatz der Luftstreitkraefte der Unterzeichner zugunsten des Opfers eines nicht herausgeforderten Luftangriffs vorsieht.

Sie ist grundsaetzlich bereit, ihre Luftstreitkraefte als Abschreckungsmittel gegen Friedensstoerungen einzusetzen. Sie ist daher geneigt, in freier Vereinbarung mit den in Frage kommenden Regierungen alsbald Mittel und Wege zu finden, in denen eine solche Konvention verwirklicht werden kann, ~~xxxxxxx~~ welche die groesstmoegliche Sicherheit aller Unterzeichner verbuergt.

.....Die deutsche Regierung wuerde es begruessen, wenn - nach den vorangegangenen franzoesisch-britischen Beratungen - zunaechst die Koeniglich Britische Regierung als diejenige Teilnehmerin an den Londoner Besprechungen, die zugleich Garant von Locarno ist, bereit waere, hierueber in einen unmittelbaren Meinungsaustausch auch mit der Deutschen Regierung zu treten.

*) Fussnote :

Am 3. Februar 1935 wurde von den frnzoesischen und englischen Staatsmaennern, die sich in London getroffen hatten, das soge-

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL
NURNBERG, GERMANY
Ri Exhibit 31
March 27 Filed 1946

H2062 – 0003

nannte Londoner Kommuniqué ausgegeben. Darin wurde versucht, die Verhandlungen ueber die Ruestungskonvention und die allgemeine europaeische Regelung wieder in Gang zu bringen. Besonders trat in den Vorschlaegen des Londoner Kommuniqés die Anregung hervor, den Locarno-Vertrag durch eine Konvention der beteiligten Maechte ueber die Unterstuetzung des Angegriffenen durch die vereinigte Luftmacht der uebrigen Maechte zu verstaerken.

Die Richtigkeit der Abschrift bestaetigt:

M. Horn

Dr. Martin Horn
Rechtsanwalt

Filed March 27, 1946
Dr. Butzeley
Leap

H-2062

Ri-Exhibit Nr. 31

Dokumentenbuch Seite 57-58

Dokumente Joachim von R i b b e n t r o p

H2062 - 0004

31